GESAMT BETRIEBS KOSTEN





ZUGMASCHINEN
UND
PFERDEGESPANNEN

HEINRICH LANZ MANNHEIM

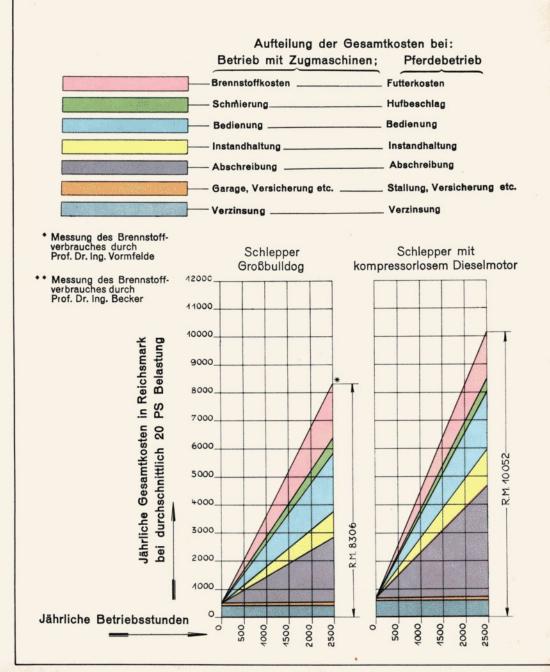
www.LANZ-BULLDOG-Homepage.de

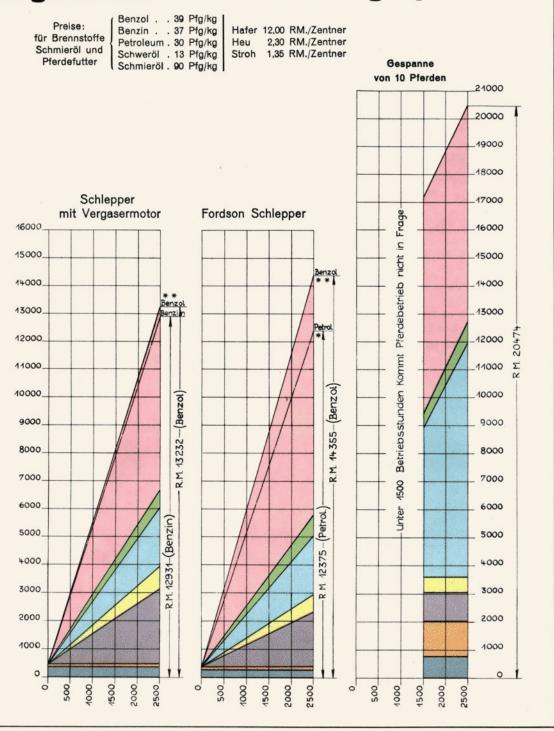
HEINRICH LANZ MANNHEIM

KTIENGESELLSCHAFT

Jährliche Gesamt-Betriebskosten von Zugmaschinen und Pferdegespannen

Nähere Angaben über diese Betriebskostenberechnungen stehen auf der Rückseite.





ERLÄUTERUNG.

Die vorliegende Berechnung soll die Gesamtkosten des Betriebes möglichst restlos und ohne Bevorzugung erfassen. Die Werte sind entweder von anerkannten Wissenschaftlern oder auf Grund umfassender Umfragen sorgfältig festgelegt.

Als mittlere Belastung der Zugmaschinen wurden 20 PS angenommen. Die Zugmaschine resetzt er-fahrungsgemäß nach Maßgabe der zu verrichtenden Arbeit 4 bis 7 Gespanne. Die vorliegende Betriebs-kostenberechnung ist für 5 Gespanne durchgeführt.

Die Preise für die Betriebsstoffe und das Pferde-futter sind Mittelwerte und können je nach den örtlichen Verhältnissen kleinere Abweichungen erleiden. Die Futterpreise sind Erzeugerpreise.

Die beifolgende Tabelle ist aufgestellt für 2500 jährliche Betriebsstunden. Auf Grund der gewonnenen Zahlen wurde dann die umstehende Tafel aufgezeichnet. Die Jahreskosten bei geringerer Betriebsstundenzahl wurden durch Ziehen der farbig angelegten Dreiecke erhalten.

Bei Schleppern, welche die Verwendung verschiedenartiger Brennstoffe zulassen, sind die den Brennstoffen entsprechenden Betriebskosten durch

besondere Linien dargestellt.

Die Berechnung beim Schlepper mit Vergaser-motor und beim Fordson ist für Benzolbetrieb durchgeführt.

Zu den einzelnen Spalten der unten folgenden Tabellen beachte man folgendes: Für Pferdebetrieb: Für Zugmaschinen:

1. Zur Berechnung der "Brennstoffkosten" sind Verbrauchsziffern aus den Untersuchungsergebnissen von Professor Dr. Ing. Becker und Professor Dr.

von Professor Dr. Ing. Becker und Professor Dr. Ing. Vormfelde entnommen und zwar für den Großbulldog 271, Dieselschlepper 230, Vergasermotor 338, Fordson 440 gr/PS/Std.

2. Für den "Schmierölverbrauch" sind folgende Ziffern eingesetzt: Großbulldog 16, Dieselschlepper 12, Vergasermotor 14, Fordson 17 gr/PS/Std.

3. Für die "Bedienung" sind insgesamt gerechnet: 75 Pfg. Stundenlohn, 1 Woche Urlaub, soziale Ausgaben für Invaliden-, Kranken-, Erwerbslosenund Unfallversicherung jährlich M 158.— für den Mann. Mann.

 In der Spalte "Instandhaltung und Reinigung" sind auch die laufenden Ausgaben für Ersatzteile und der Betrag für Putzmittel in Gesamthöhe von 1/150 % vom Anlagekapital je Betriebsstunde in

Rechnung gestellt.

5. Der "Abschreibung" wurde eine Lebensdauer nach wirklichen Betriebsstunden zugrunde gelegt. Sie wurde so gewählt, daß sich der Schlepper bezahlt gemacht hat, sobald die Notwendigkeit einer umfassenden Ueberholung in der Fabrik vorliegt. Für die Lebensdauer wurde deshalb folgende Formel aufgestellt: $L = \frac{26000}{C_m}$, wobei C_m die mittlere

Kolbengeschwindigkeit in Metern bedeutet. Daraus ergeben sich für den Großbulldog 6000, Diesel-schlepper 4880, Vergasermotor 4525, Fordson 4730

Betriebsstunden.

6. Die weitere Spalte "Garage und Versicherungen" umfaßt die jährlichen Garagekosten von RM 93.jährlichen Licht- und Wasserkosten von 2M 12.—, den jährlichen Betrag für die Haftpflicht von 2M 20.—, jeweils für die Maschine; ferner die Feuerversicherung in Höhe von 10/00 des Wertes der Maschine.

7. Die letzte Spalte enthält die mit 7,5% vom Anlagekapital gerechnete "Verzinsung". Die zugrunde gelegten Anschaffungskosten für die Maschinen sind durchaus nachweisbar; die Preise entsprechen

dem Stande im Monat April 1928.

1. Es wurden jährlich "Futterkosten" in Höhe von 2M 774.— für das Pferd errechnet, und zwar für 14 Pfund Hafer, 15 Pfund Heu und 7 Pfund Stroh

Für "Hufbeschlag" wurden angenommen bei 2500 jährlichen Betriebsstunden 2M 75.—, bei 1500 jährlichen Betriebsstunden 2M 50.— für das Pferd.

- 3. Die Kosten für die "Bedienung" des Pferdebetriebes setzen sich zusammen aus dem Wochenlohn für 5 Fuhrleute zu je 2M 30.—, ferner 1 Woche Urlaub; soziale Ausgaben für Invaliden-, Kranken-, Erwerbslosen- und Unfallversicherung jährlich RM 115.50 für den Mann (bei 1500 Bejahrheit M 15.50 dieser Kosten, dazu die Ausgaben für einen Knecht zu M 15.— Wochenlohn für die Dauer von 20 Wochen und die sozialen Ausgaben für denselben).
- 4. Die Kosten für die "Instandhaltung" setzen sich zusammen aus dem Aufwand für Decken, Huffett und Oel jährlich M 18.—, für Tierarzt und Medi-kamente jährlich M 20.—, für Sattlerarbeiten jährlich M 18.— jeweils für das Pferd.
- Die "Abschreibung" wurde gerechnet zu 10% vom Anlagekapital (Pferde und Geschirre).
- 6. In der Spalte "Stallung, Versicherungen" sind außer den Kosten für die Instandhaltung, Verzinsung und Abschreibung der Stallung selbst, auch noch die Licht- und Wasserkosten, die Feuerund Haftpflichtversicherung sowie die Pferdeversicherung enthalten und zwar für Stallung M 69.—, für Licht und Wasser M 12.—, Hattpflicht M 2.—, Pferdeversicherung M 40,50 jährlich und jeweils für das Pferd, für Feuerversicherung jährlich 1°/00 des Kaufwertes.
- Für die "Verzinsung" wurden 7,5% des Anlage-kapitals (Pferde und Geschirre) gerechnet. Als Kaufwert eines Pferdes sind RM 900 .- ange-

Gesamtkosten des Betriebes bei Verwendung von Zugmaschinen mit einer mittleren Belastung von 20 PS:					Gesamtkosten des Betriebes bei Verwendung von 5 Pferdegespannen:		
	Großbulldog RM	Diesel- schlepper RM	Schlepper mit Ver- gasermotor RM	Fordson RM		Bel 2500 Betriebs- stunden RM	Bel 1500 Betriebs- stunden RM
1. Brennstoffkosten	1762.—	1495.—	6591.—	8580	1. Futterkosten	7740.—	7740,-
2. Schmierung	720.—	540.—	630.—	765.—	2. Hufbeschlag	750.—	500
3. Bedienung	2071.—	2071.—	2071.—	2071.—	3. Bedienung	8377.—	5351
4. Instandhaltung u. Reinigung	917 —	1285. —	800 —	608.—	4. Instandhaltung	560.—	560
5. Abschreibung	2292 —	3950,—	2650.—	1929.—	5. Abschreibung	1030.—	1030
6. Garage, Versicherungen	131.—	133.—	130.—	129.—	6. Stallung, Versicherungen	1245.—	1245,-
7. Verzinsung	413.—	578 —	360.—	273.—	7. Verzinsung	772.—	772
Jährliche Gesamtkosten in $\mathcal{R}\!\mathcal{M}$	8306.—	10052. —	13232	14355.—	Jährliche Gesamtkosten in RM	20474	17198

HEINRICH LANZ MANNHEIM